



## Höchstspannungsleitung Wilster — Bergheinfeld/West (Vorhaben 4), Abschnitt A (Wilster — Scheeßel)

**Bundesfachplanung im vereinfachten Verfahren: Veröffentlichung der Entscheidung zur Änderung der Bundesfachplanung im Bereich Wilster gemäß § 13 Abs. 2 Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG)**

Die Bundesnetzagentur hat mit Entscheidung vom 30.11.2023 den durch die Bundesfachplanungsentscheidung vom 31.01.2020 festgelegten Trassenkorridor für das Vorhaben 4, Abschnitt A (Wilster — Scheeßel) des Bundesbedarfsplangesetzes (BBPLG) in geringfügig geänderter Form festgelegt.

Das vereinfachte Bundesfachplanungsverfahren wurde auf Antrag des Vorhabenträgers Tennet TSO GmbH mit Zustimmung des Vorhabenträgers Transnet BW GmbH eingeleitet und schließt mit der Entscheidung der Bundesnetzagentur ab. Mit dieser Entscheidung wird gemäß § 12 Abs. 2 und 3 NABEG ein Korridorverlauf im Änderungsbereich für die Gleichstrom-Höchstspannungsleitung festgelegt. Nordwestlich von Wilster wird der festgelegte Trassenkorridor geringfügig erweitert. Die Trassenkorridorserweiterung erfolgt in nördliche Richtung auf einer Länge von minimal ca. 12 m (östlicher Korridorrand) bis maximal ca. 580 m (westlicher Korridorrand). Die Ausbaumaßnahme ist im Benehmen mit der zuständigen Landesbehörde raumverträglich. Die Entscheidung im vereinfachten Verfahren ist für das nachfolgende Planfeststellungsverfahren verbindlich.

Die Entscheidung nach § 12 NABEG wurde den Beteiligten nach § 9 Abs. 1 und 2 NABEG gemäß § 13 NABEG übermittelt.

*Die Entscheidung über den festgelegten Trassenkorridor ist ab dem 30.12.2023 im Internet abrufbar unter [www.netzausbau.de/vorhaben4-a](http://www.netzausbau.de/vorhaben4-a).*

*Hier finden Sie darüber hinaus die der Bundesfachplanung zugrunde liegenden Unterlagen der Vorhabenträger sowie weitere Informationen zum Vorhaben 3 bzw. Vorhaben 4 des Bundesbedarfsplangesetzes.*

Die Bundesnetzagentur nimmt auch die Belange von Personen in den Blick, die keinen oder keinen ausreichenden Zugang zum Internet haben, um Einsicht in die auszulegenden Unterlagen nehmen zu können. Auf Verlangen eines Beteiligten, das während der Dauer der Veröffentlichung im Zeitraum **vom 30.12.2023 bis zum 12.02.2024** an die Bundesnetzagentur zu richten ist, wird ihm eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt. Wenden Sie sich hierzu bitte telefonisch an die Bundesnetzagentur unter 0800 638 9 638, per Mail an [v3v4a1@bnetza.de](mailto:v3v4a1@bnetza.de) oder schriftlich an die Bundesnetzagentur, Referat 804, Postfach 8001, 53105 Bonn (Betreff: Vorhaben 4, Abschnitt A).

*Der Präsident*